

Alarmstufe Rot!



Foto: Uwe Rada, taz

Über 1500 Menschen in 527 Wohnungen droht Verdrängung! Keine Spekulation mit Sozialwohnungen und Sozialmieter*innen!

Die Deutsche Wohnen will einen ganzen Block mit über 500 Wohnungen und mit über 1500 Menschen drin kaufen. Der soziale Wohnungsbau wurde mit hohen staatlichen Förderungen errichtet und liegt jetzt im Milieuschutzgebiet. Trotzdem kann der gefräßige Wohnungskonzern die Immobilie per Share Deal schlucken. Sie müssen dann weder Grunderwerbsteuer bezahlen, noch könnte der Bezirk über das Vorkaufsrecht einschreiten. Das muss verhindert werden!!

Wir wollen, dass die Menschen in den Wohnungen langfristig gesicherte und leistbare Mietverhältnisse behalten. Wir appellieren an die Verantwortlichen des verkaufenden Immobilien-Fonds und an die Anteilseigner*innen, die überwiegend aus Privatleuten bestehen: Verhindern Sie, dass über 1500 Menschen in die Immobilienspekulation geraten und Verdrängung befürchten müssen!

Am Freitag, den 31. Mai 2019 soll bei der Immobilien-Agentur Engel & Völkers um 12 Uhr der Deal klar gemacht werden. Machen wir eine Stunde vorher um 11 Uhr deutlich, dass wir was dagegen haben!

**Protestieren wir gemeinsam und stellen klar:
Kein Verkauf an die Deutsche Wohnen AG!
Kein Share Deal, mit dem der Staat geprellt
und das Vorkaufsrecht ausgehebelt würde!**

**Kundgebung gegen den Spekulationsverkauf
Freitag, 31.5.2019, 11 Uhr
Friedrichsstr. Ecke Hedemannstr.**